



Potenzielle Praktikumeinrichtungen für
die Klasse 11 der Fachoberschule
Gesundheit und Soziales
Schwerpunkt Gesundheit – Pflege

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

bei Ihnen bewirbt sich eine Schülerin/ein Schüler der Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Gesundheit – Pflege, Klasse 11, um einen Praktikumsplatz.

In dieser Schulform, die wir an den BBS Ammerland seit mehreren Jahren führen, sollen theoretische und praktische Kenntnisse im gesundheitlich – pflegerischen Bereich erlangt werden. Hierfür besucht die Schülerin/der Schüler an zwei Wochentagen unsere Schule (voraussichtlich donnerstags und freitags) und an den anderen drei Wochentagen absolviert sie/er ihr/sein Praktikum.

In diesem Praktikum soll die Schülerin/der Schüler Kenntnisse und Fertigkeiten erlangen, die in Berufen des Gesundheitswesens benötigt werden. Orientiert werden kann sich hierbei an Ausbildungsplänen des 1. Ausbildungsjahres derartiger Berufe (z. B. Medizinische oder Zahnmedizinische Fachangestellte, Gesundheits-/ und Krankenpfleger/in, Pharmazeutisch-technische-Angestellte, Altenpfleger/in, Rettungssanitäter/in, Physiotherapeut/in).

Im Verlauf des Schuljahres muss die Schülerin/der Schüler 960 Stunden Praktikum ableisten, wobei von 40 Kalenderwochen á drei Praktikumstagen á acht Stunden ausgegangen wird. Diese für die Versetzung notwendigen Stunden können in dem Zeitfenster des regulären Schuljahres (01.08. – 31.07.) einschließlich der Ferienzeiten absolviert werden. Urlaub kann nur während der Ferienzeiten genommen werden. Bei Erfüllung des Stundenvolumens endet der Praktikumsvertrag.

Das Praktikum steht unter Aufsicht der Schule, es sind jedoch keine Besuche in den Einrichtungen vorgesehen. In diese Schulform werden nur Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die ihre persönliche Zuverlässigkeit durch ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis nachweisen können. Zu Beginn des Schuljahres wird im Rahmen des

Unterrichtet eine Belehrung nach § 43 des Infektionsschutzgesetzes seitens des Gesundheitsamtes durchgeführt. Die Schülerinnen und Schüler erhalten im Anschluss ein Zertifikat.

Die Schülerinnen und Schüler unterliegen der Schweigepflicht und sind - falls kein regelmäßiges Entgelt gezahlt wird - über den GUV Oldenburg versichert.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Klasse 11 werden die Schülerinnen/die Schüler in die Klasse 12 versetzt, wo sie an fünf Tagen in der Woche beschult werden und am Ende nach bestandener Abschlussprüfung die allgemeine Fachhochschulreife erwerben.

Wir freuen uns, wenn Sie die Jugendlichen bei der Erreichung des Bildungsziels durch die Bereitstellung eines Praktikumsplatzes unterstützen. Damit tragen Sie wesentlich zur Qualifizierung und Berufsfindung der SchülerInnen bei. Für Ihre Kooperationsbereitschaft danken wir Ihnen schon jetzt.

Gerne beantworten wir Ihnen weitere Einzelheiten im persönlichen Gespräch.

Mit freundlichen Grüßen

Elin Ihnen
Schulfachliche Koordinatorin

Nadine Eilers
Klassenlehrerin FOG 11

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und trägt daher keine Unterschrift.